

40

Schulentwicklungsplanerische Stellungnahme  
hier: GY Castroper Straße, Nippes

## **GY Castroper Straße**

### **Erich-Kästner-Gymnasium**

#### **Castroper Straße 7**

50735 Köln – Niehl

### **1. Prognose und Bedarfsdarstellung**

Zum Schuljahr 2008/09 wurden insgesamt 630 Schüler in 25 Klassen unterrichtet. Die langfristige Prognose ging bisher von einer 2-Zügigkeit in der Sekundarstufe I und 3-Zügigkeit in der Sekundarstufe II aus. Aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen in Köln und der Veränderung im Schulwahlverhalten mit dem Trend hin zu einer verstärkten Wahl von Gesamtschulen und Gymnasien muss die Prognose auf 3 Züge in der Sekundarstufe I und 5 Züge in der Sekundarstufe II angepasst werden.

### **2. Erläuterung**

Das Gymnasium Castroper Straße befindet sich bereits auf dem Weg zur 3-Zügigkeit. Seit dem Schuljahr 2006/07 mussten trotz festgelegter 2-Zügigkeit aufgrund der starken Nachfrage jeweils 3 Eingangsklassen gebildet werden. De

Facto sind in der Summe damit im Stadtbezirk Nippes an Gymnasien 9 Eingangsklassen (Züge) vorhanden.

In den kommenden Jahren werden zwischen 800 und 1.100 Kinder in den Abschlussklassen der Grundschulen im Stadtbezirk Nippes erwartet, die in die Sekundarstufe I wechseln werden. Zum Schuljahr 2008/09 wechselten 41,8 % der Kinder, die in Nippes eine Grundschule besuchten auf ein Gymnasium.

Bei unverändertem Schulwahlverhalten muss von einer steigenden Nachfrage nach Gymnasialplätzen ausgegangen werden. Bezogen auf die v.g. Übergangserwartung auf die Gymnasien entspricht dies zwischen 330 und 450 Übergängern auf ein Gymnasium. Die Nachfrage kann nicht nur an Gymnasien in Nippes gedeckt werden. Erfahrungsgemäß wechselt eine hohe Zahl von Schülerinnen und Schülern auch zu Gymnasien u. a. im Stadtbezirk Innenstadt.

Mit der schulrechtlichen Erweiterung des GY Castroper Straße auf eine 3-Zügigkeit in der Sekundarstufe I stehen im Stadtbezirk Nippes dann bis zu 280 Gymnasialplätze zur Verfügung. Die Änderung der Zügigkeit des GY Castroper Straße ist erforderlich, um sowohl dem aktuellen als auch dem zukünftigen Bedarf überwiegend wohnortnah entsprechen zu können. Die Raumsituation am Standort Castroper Straße ist entsprechend der veränderten Zügigkeit anzupassen.

Die neue Gesamtschule in Nippes wird voraussichtlich zu einer Senkung der hohen Klassenfrequenzen der Gymnasien führen, ansonsten aber keinen Einfluss auf den erwarteten, wachsenden Bedarf an Gymnasialplätzen haben.

### **3. Fazit**

40 wird gebeten, den Änderungsbeschluss zur Erhöhung der Zügigkeit herbeizuführen und gleichzeitig die Voraussetzungen zu schaffen, um die im Rahmen der neuen Zügigkeit erwarteten Schülerinnen und Schüler am Standort Castroper Straße gem. § 79 SchulG NRW unterrichten zu können. Entsprechend der Schulbauleitlinie der Stadt Köln soll das zukünftige Raumangebot auch inklusiven Unterricht ermöglichen. Mit Blick auf Art. 24 der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung und auf die Zielsetzung des Rates der Stadt Köln ist die

Aufnahme inklusiven Unterrichts in das pädagogische Konzept der Schule  
wünschenswert.

Gez. Beckmann